

Die zivile
Gleichstellungsstelle

❑ BERATEN – UNTERSTÜTZEN – FÖRDERN ❑

Faire Sprache an der UniBw M

Allgemeine Informationen

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Sprache ist ein zentrales Mittel der menschlichen Kommunikation, welche auch gleichzeitig stetigen gesellschaftlichen Veränderungen obliegt. Heutzutage wäre es befremdlich, seine Eltern zu siezen, unüblich eine nicht verheiratete Frau als „Fräulein“ zu bezeichnen sowie eine Frau zum Bankkaufmann statt zur Bankkauffrau auszubilden.

Mit der Veränderung und Weiterentwicklung der Sprache und des Sprachgebrauchs müssen in einer zeitgemäßen Sprache genauso Frauen und Männer gleichwertig berücksichtigt werden, dies gebietet ein wertschätzendes gesellschaftliches Miteinander. Überall dort, wo Frauen angesprochen und „mitgemeint“ werden, sollen sie auch explizit erwähnt und somit sprachlich sichtbar und hörbar gemacht werden. Unsere Sprache ist derart ausdifferenziert, dass sie Nuancen berücksichtigen kann. Warum zögern wir dann weiterhin bei der Verwendung von Begrifflichkeiten, die offensichtlich die biologischen Geschlechter unterscheidet?

Sprache schafft Wahrnehmungen, die die Realität verzerren können. Bei der allgemeinen Bezeichnung „Professor“ denkt niemand zuerst an eine Professorin.

Aus diesen genannten Gründen müssen Formulierungen adäquat, präzise und gerecht verwendet werden. Die Sprache muss dennoch lesbar, aussprechbar und unkompliziert sein. In diesem Flyer erhalten Sie praktische Tipps, wie Sie das umsetzen können.

Sind beide Geschlechter in einer Aussage oder Formulierung angesprochen, so sind laut den Verwaltungsvorschriften des BMVg beide Geschlechter eindeutig anzusprechen und auch auszuschreiben.

Schreibweisen wie z.B.

- der/die Student/-in
- StudentIn
- die Studentin/der Student

sind zu vermeiden.



die zivile Gleichstellungsstelle
der UniBw M

Statt:

Der Student

Besser:

Die Studentin und
der Student

Der Doktorand

Die Doktorandin und
der Doktorand

Der Professor

Die Professorin und
der Professor

der Bundeswehr
Universität München

Paarformulierungen

Wenn Frauen und Männer gemeint sind, nennen Sie beide Geschlechter. Die männliche und weibliche Form wird bei Paarformulierung mit „und“ bzw. „oder“ verbunden.

Statt:	Besser:
Die Studenten	Die Studentinnen und Studenten
Die Mitarbeiter	Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Die Professoren	Die Professorinnen und Professoren

Geschlechtsneutrale Formulierung

Geschlechtsneutrale Formen umfassen zugleich beide Geschlechter und sind darüber hinaus prägnant und treffend.

Statt:	Besser:
Die Studenten	Die Studierenden
Der Ansprechpartner	Die Ansprechperson
Der Vorgesetzte	Die Führungskraft
Der Facharbeiter	Die Fachkraft

Geschlechtsneutrale Pluralformen

Die Verwendung von Pluralen vereinfacht die Lesbarkeit und macht Texte sowie Sprechweise flüssiger.

Statt:	Besser:
Jede bzw. Jeder Vorgesetzte	Alle Vorgesetzten
Die Auszubildende	Die Auszubildenden
Der Beschäftigte	Die Beschäftigten
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Das Personal
Dozentinnen und Dozenten	Dozierende
Forscherinnen und Forscher	Forschende

Veränderung der Satzkonstruktion

Statt:	Besser:
Der Antragsteller kann...	Wer einen Antrag stellt...
Die Teilnehmer an dem Seminar sind berechtigt...	Die Teilnahme an dem Seminar berechtigt...
Die Beratung durch die Psychologin...	Die psychologische Beratungsstelle...

Ausnahmen

In wenigen Fällen müssen Zugeständnisse gemacht werden:

- Bei der Bezeichnung feststehender Kollektivorgane: Ingenieurkammer oder Rechtsanwaltskammer
- Bei maskulinen Personenbezeichnungen ohne weibliches Pendant: Gast, Prüfling, Offizier, Hauptmann, etc.

Sofern explizit eine männliche oder weibliche Person gemeint ist bzw. explizit nur Frauen oder Männer angesprochen werden sollen, ist die Verwendung einer geschlechtergerechten Sprache nicht erforderlich.

Die UniBw M als moderne und gleichstellungsorientierte Universität und zugleich Teil der Bundeswehr wendet selbstverständlich in allen Ebenen eine geschlechtergerechte Sprachpraxis an.

Sie haben noch Fragen

...wenden Sie sich gern an uns!

-  Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39
Gebäude 33, Raum 1152
85577 Neubiberg
-  089-6004-3288
-  gleichstellungsbeauftragte@unibw.de
-  www.unibw.de/gleichstellung